

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1901**

149 (29.6.1901) Abendausgabe

Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großh. Baden.

Unabhängige und geleseste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen: Wöchentlich 2 Nrn. „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nrn. „Coutier“, Anzeiger für Landwirthe...

Täglich 12 bis 32 Seiten. Weitauß größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von F. Hiergarten.

Verantwortlich für den politischen, unterhaltenen und lokalen Theil Albert Herzog...

Notationsdruck.

Notariell begl. Auflage vom 9. März 1900:

27,052 Expl

In Karlsruhe und Umgebung über

15 000 Abonnenten.

Nr. 149.

Post-Belegliste 799.

Karlsruhe, Samstag den 29. Juni 1901.

Telephon-Nr. 88.

17. Jahrgang.

Personalnachrichten

aus dem Bereiche des Großh. Ministeriums des Innern. Jüde, Josef, Aktuar beim Amt Erlingen, wird zum etatmäßigen Amtsktuar ernannt.

Personalnachrichten

aus dem Bereiche des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts. Ernannet wurden: zu etatmäßigen Bureauassistenten: Ober, Theobald, Kanzleigehilfe beim Notariat Stodach I...

Badische Chronik.

Waldheim, 28. Juni. In dem Fest- und Cementmagazin der Mannheimer Cementfabrik brach heute früh 8 Uhr Feuer aus, welches das ganze Gebäude zerstörte. Es verbrannten etwa 4000 leere Fässer, werthvolle Modelle und Seiltransmissionen...

seinen Familienangehörigen, einer Anzahl Freunde und der Vorstandschaft des Turn- und Juchklub empfingen und reich mit Blumen beschenkte. Derbstungen (H. Wertheim), 27. Juni. Am Sonntag, den 7. Juli d. J. feiert der hiesige Militärverein sein 25jähriges Stiftungsfest verbunden mit dem Gauverbandszuge...

Waldheim, 28. Juni. In dem theilweisen Einsturz der Leidenhalle erfährt der hiesige „Generalanz.“, daß auf Veranlassung des Gerichts Herr Oberbaurath Professor W a r t h aus Karlsruhe gestern hier weilte, um ein Gutachten über den Leidenhallenbau abzugeben. Nach den Informationen des genannten Blattes soll in den Zeichnungen kein Konstruktionsfehler vorliegen, wie man vielfach annimmt...

aus dem Bereiche des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts. Ernannet wurden: zu etatmäßigen Bureauassistenten: Ober, Theobald, Kanzleigehilfe beim Notariat Stodach I...

Unterweisung des russischen Soldaten vor dem Gefecht.

Der durch General Dragomirow neu bearbeitete Entwurf der „Felddienst-Ordnung und Gefechtsvorschrift der verbundenen drei Waffen“ enthält nachstehende „Unterweisung des Soldaten vor dem Gefecht“: Jeder Soldat muß sich folgende allgemeine, leitende Grundsätze für das Gefecht fest zu eigen machen: 1. Selbst vertheidigen, aber den Kameraden reich heraus...

Ans der Residenz.

Karlsruhe, 28. Juni. Für das Terrain des neuen Wohnhofes am Lanterberg wurden gestern und heute weitere Anläufe abgeschlossen, so daß heute Morgen schon das vierte Grundstück in den Besitz der Bauherren übergeben wurde. Wie unerwartet der Feind auch erscheinen mag, nie darfst Du das Eine vergessen, daß man ihn immer entweder mit dem Bajonet oder mit Feuer vernichten kann. Die Wahl zwischen beiden ist nicht schwer, und die Form ist hiergegen erst eine Frage zweiter Linie...

Vermischtes.

Coburg, 28. Juni. (Telegr.) Ein Privatier verwundete seine Frau mit 3 Revolverkugeln lebensgefährlich und erschob sich dann selbst ans Selbstmord. In Eisenach, 29. Juni. (Telegr.) Im Senkungsgebiet wurden Erdbeben wahrgenommen.

Staatbahnverwaltung überging. Die heute Morgen um zugewandene Auslastung, daß es sich hierbei nur um vorläufige Abschlässe handle, die erst nach der definitiven Beschlußfassung des Landtags in Sachen der Bahnhofsverlegung perfekt würden, dürfte sich kaum aufrecht erhalten lassen. Die Staatbahnverwaltung beabsichtigt vielmehr augenscheinlich nach Verendung der ihr für Vorarbeiten und Grundstückankauf bewilligten 1 Million Mark augenscheinlich hinsichtlich des neuen Bahnhofsareals mit einem fait accompli vor den Landtag hinzutreten.

Erhöhung der Pensionen usw. für die Kriegsteilnehmer. Mit dem 31. Mai d. J. ist ein neues Gesetz in Kraft getreten, wonach die Pensionen, Kriegszulagen und Verhütungszulagen für die Kriegsteilnehmer aus den Feldzügen erhöht werden. Das Gesetz, betreffend Verpflegung der Kriegsinvaliden und der Kriegshinterbliebenen vom 31. Mai 1901, bezieht sich nur auf diejenigen Invaliden, bei welchen Kriegsinvalidität anerkannt ist. Nicht betroffen von diesem Gesetz werden die Empfänger von Unterstützungen auf Grund des Allerhöchsten Gnaden-Erlasses vom 22. Juli 1884 und Empfänger von Veteranenbeihilfen auf Grund des Gesetzes vom 22. Mai 1895.

Arankenransporte. Beim bevorstehenden Wohnungswechsel und Reisen nach Kurorten möge hiermit in Erinnerung gebracht werden, daß Kranke, die sorgfältig transportiert werden müssen, durch geliebte und durchaus zuverlässige Mitglieder der freiwilligen Sanitätskolonne des Karlsruher Männerhilfsvereins von einer Wohnung in eine andere oder in ein Krankenhaus bezw. nach dem Bahnhofs verbracht werden können. Gesuche um solche Dienstleistungen sind mündlich oder schriftlich an den Kolonnenführer, Herrn Hauptmann a. D. B a h n, Viktoriastraße 1 und 3, zu richten.

Lampionzug. Der langjährige zweite Vorstand des Gelangvereins „Germania“, Herr F. K o t t e r e r, ein treues und eifriges Vereinsmitglied, verläßt mit dem 1. Juli seinen hiesigen Wirkungskreis und siedelt nach Freiburg über. Aus diesem Anlaß veranstaltet der Verein morgen, Samstag, Abend einen Lampionzug mit darauffolgender Abschiedsfeier im Vereinslokal „Waldischer Hof“.

Der Schwimm-Verein Poseidon hatte am Montag die Mitglieder der Damen-Niege sowie die Angehörigen der Mitglieder und Beglinge zu einem feinen internen Schauschwimmen eingeladen. Die Vorführungen der Beglinge erfolgten sauber und exakt unter der Leitung des Schwimmwarts Herr F. D a u s b a c h, diejenige der Mitglieder unter Leitung des Schwimmwarts Herr E. J a p p. Besonders reichem Beifall fanden das Reigen-Schwimmen, Teller-Tauchen, Hocht-Tauchen, Wasserball-Spiel, Rettungs-Schwimmen und das von einzelnen Mitgliedern ausgeführte Kunst-Schwimmen.

Bedrohung mit einem Verbrechen. Wegen Bedrohung kam ein lediger Knutscher von hier zur Anzeige, weil er am 25. d. Mts. seine Schwägerin in der Durlacherstraße nachdem sie sich gegenständig bedroht hatten, mit einem Beil mit Todtschlägen bedrohte. Die Bedrohte konnte sich noch rechtzeitig vor Schaden dadurch bewahren, daß sie ihre Wohnung abschloß.

hd Budapest, 28. Juni. (Tel.) Die Ortschaft Taposchowa ist völlig niedergebrannt. Der Verlust dreier Menschenleben ist zu beklagen. Ferner ist zahlreiches Vieh in den Flammen umgekommen.

Petersburg, 28. Juni. (Tel.) In Zarizya, Gouvernement Saratow, ist auf einer Park, welche Bauholz geladen hatte, ein heftiger Brand ausgebrochen. Es liegt vermutlich Brandstiftung vor. Auch wurde ein Holzlagerplatz und der an der Wolga gelagene Stadttheil vom Feuer ergriffen. Der Schaden beträgt über 1 Million Rubel.

Konstantinopel, 28. Juni. (Tel.) In der Vorstadt Galata ist ein 18jähriger Grieche an Pesterscheinungen erkrankt. Vorsichtsmaßregeln sind getroffen.

Automobil-Wettfahrt Paris-Berlin.

hd Galtorn (Weiß.), 28. Juni. Von den Teilnehmern an der Automobil-Wettfahrt Paris-Berlin passierten um 11 1/2 Uhr 25 Wagen Galtorn. Der 1. Wagen Nr. 4 Fournier traf um 9.40 Uhr ein, der 2. Wagen ebenfalls mit französischen Insassen 8 Minuten später, ihm folgten weitere französische Fahrer bis 10 1/2 Uhr, als 7. der erste Notortwagen, der von Deutschen gelenkt wurde. Die an 15. und 18. Stelle angelangten Fahrzeuge hatten ebenfalls deutsche Insassen. In Galtorn war zur Kontrolle 8 Minuten Aufenthalt. Die Fahrer sprachen sich über die deutschen Landstraßen, die sie mit einer Schnelligkeit von 80 Kilometern die Stunde fuhren sehr günstig aus.

Bonn, 28. Juni. Bei der Automobilfahrt sind an der Kontrollstation im Nachbarort Oberkassel die Wagen 4 und 6 zusammengefahren. Dabei verietten die Fahrzeuge ins Publikum, wobei ein Knabe schwer verletzt wurde. Beide Wagen konnten die Fahrt fortsetzen.

hd Meiderich, 28. Juni. An einer Straßenbiegung, wo sich keine Warnungstafel befand, ist eines der Automobilfahrzeuge mit einem elektrischen Wagen zusammengefahren. Das Automobil konnte indessen die Weiterfahrt fortsetzen.

Telegramme der „Bad. Presse“.

Miel, 28. Juni. Der Kaiser war bei der Fahrt von Kiel nach Travemünde an Bord der „Iduna“ von dem Prinzen Rupprecht von Bayern, dem Großherzog von Sachsen und dem Reichskanzler begleitet.

hd Berlin, 28. Juni. Die Nacht „Ehrentöler“ mit der Kaiserin an Bord ist um 10.30 Uhr nach Travemünde in See gegangen.

Leipzig, 28. Juni. Auf Antrag der Staatsanwaltschaft wurde auch der andere Direktor der Leipz. Bank, Dr. Genzsch, in Untersuchungshaft genommen.

Stuttgart, 28. Juni. In der 1. Kammer wurde die Aufhebung der Gehälter der höheren Lehrer einstimmig bewilligt. Außerdem wurde für sämtliche Departements die Aufhebung der nicht voll beschäftigten Kollegien und thuntliche Einziehung der Nebenbezüge verlangt.

hd München, 28. Juni. Die Regierung hat eine für ganz Bayern bestimmte Verordnung über Herstellung und Verkehr mit Acetylen gas beschlossen.

hd Petersburg, 28. Juni. Die „Wirklichkeit Wjedomosti“ widmet einen sehr sympathischen Artikel dem Eintreffen der deutschen Deputation, welche unter Graf Nolte dem Zaren die neue Ausrüstung der deutschen Kolonialtruppen zeigen soll.

hd Prag, 28. Juni. Die ersten französischen Gäste zum Solothener 28. Kaiserer Luzzari, sind gestern Abend hier eingetroffen. Sie wurden am Bahnhofe von Fest-Komitee sowie einer zahlreich anwesenden tschechischen Volksmenge enthusiastisch begrüßt.

hd Jansbrunn, 28. Juni. An der vorgestrigen Sonnwend-Feier nahmen mehr als 5000 Personen teil. Da Neben mit Rücksicht auf die Lagung des Landtags verboten waren, wurden zweifelhafte lebende Bilder gestellt.

hd Rom, 28. Juni. Dem „Piccolo“ wird aus Lucca berichtet: Es sei ein Komplott entdeckt worden, das auf die Ermordung des Königs Victor Emanuel innerhalb dieses Monats abzielt.

Paris, 28. Juni. Wie aus Rom berichtet wird, theilte der Papst in einem Schreiben dem Abt von Solomes mit, daß das Vorrecht einzeln deutscher Verleger, betreffend die Herausgabe von Messbüchern nicht mehr erneuert werden wird.

Paris, 28. Juni. Ministerpräsident Waldeck-Rousseau gab der Subkommission Aufklärung über die Tsat-Expedition. Waldeck-Rousseau bemerkt, daß die französischen Streitkräfte bei den letzten Expeditionen niemals mit regulären marokkanischen Truppen, sondern stets mit Berber-Männern zu thun gehabt hätte.

Paris, 28. Juni. Der Kriegsminister General Andrieu hielt gestern bei einem Banquet der Schützenvereine zu Rennes eine Rede, in welcher er die Wichtigkeit des Scheibenschießens betonte.

Paris, 28. Juni. Der Marineminister schenkte dem Heeresmuseum das überaus kostbare Zelt, welches die Kaiserin-Wittve von China auf ihrer Reise nach Tungling benutzt hat.

hd Brüssel, 28. Juni. Graf Lux Saluces traf gestern Mittag 1 Uhr hier ein und stieg bei dem feierlichen Vertrauensmann des Herzogs von Orleans, Herrn Buffet ab, wo er vorläufig Wohnung nehmen wird.

London, 28. Juni. Der König setzte eine große Kommission ein, welche die Rechte Dezer, die bei dem Krönungsfest im Juni nächsten Jahres Dienste zu leisten beanspruchen, und die mit der Krönung zusammenhängenden Gebräuche prüfen soll.

Die Gibraltarfrage vor dem englischen Parlament.

London, 27. Juni. Oberhaus. In Erwiderung auf eine Anfrage hinsichtlich der neuen Verle auf Gibraltar erklärt der erste Lord der Admiralität, Selborne, er könne die Frage der Befestigung von Gibraltar nicht besprechen.

England und Transvaal. Rotterdam, 28. Juni. Präsident Krüger ist heute Nachmittag zu Stägigem Aufenthalte nach Kampen abgereist.

Die Vorgänge in China. Berlin, 28. Juni. Das Kriegsministerium theilt mit, der Transportschiff „Palatia“ mit dem 3. ostasiatischen Infanterieregiment, 300 Kranen und 13 Mann Marinetruppen ist am 26. Juni von Taku in See gegangen.

hd Berlin, 28. Juni. Die Leiche des Generalmajors v. Schwarzhoff ist heute Morgen auf dem Leichter Bahnhof angekommen. Die Leiche des Oberstabzarjes Professor Dr. Kohlhaas wurde nach Charlotenburg überführt.

Letzte Nachrichten.

Ministerwechsel in Baden.

Karlsruhe, 28. Juni. Die jedoch zur Ausgabe gelangte „Karlsruher Zeitung“ enthält folgende amtliche Nachricht, durch welche der Ministerwechsel, der in diesen Tagen schon mehrfach als bevorstehend angekündigt wurde, offiziell mitgeteilt wird:

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter dem 27. Juni d. J. gnädigst geruht, den Präsidenten des Staatsministeriums und Minister der Justiz, des Kultus und Unterrichts, Staatsminister Dr. Kock auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen leiblicher Gesundheit unter besonderer Anerkennung seiner ausgezeichneten langjährigen und erfolgreichen Dienste in den A n h e s t a n d zu versetzen.

den Domänen direktor, Geheimen Oberregierungsrath Freiherrn Alexander von Dusch zum Präsidenten des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts und zum Staatsrath, und den Domänen direktor, Geheimen Rath zweiter Klasse Richard Reinhard unter Verlesung in dieser Stellung zum ersten führenden Mitglied des Staatsministeriums und zum Staatsrath.

den Domänen direktor, Geheimen Oberregierungsrath Freiherrn Alexander von Dusch zum Präsidenten des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts, Geheimen Oberregierungsrath Wilhelm Hübsch zum Geheimen Rath zweiter Klasse zu ernennen.

Geledigte Stellen für Militäranwärter.

Mehrere Bahnwärter im Geschäftsbereich der Kaiserl. Eisenbahn-Betriebs-Direktion Wülhausen. Lebensalter nicht unter 21 und nicht über 40 Jahre. Vor Zulassung zum Bahnwärterdienst bezw. Erlangung der Bahnwärteranstellung muß eine Spezialprüfung über die Dienstobliegenheiten eines Bahnwärters mit mindestens genügendem Erfolge abgelegt werden.

2 Rottenführer im Geschäftsbereich der Kaiserl. Eisenbahn-Betriebs-Direktion Wülhausen. Lebensalter nicht unter 21 und nicht über 40 Jahre. Vor der Zulassung zum Rottenführerdienst bezw. Erlangung der Rottenführer-Anstellung muß eine Spezialprüfung über die Dienstobliegenheiten eines Rottenführers mit mindestens genügendem Erfolge abgelegt werden.

Dienstobliegenheiten eines Rottenführers mit mindestens genügendem Erfolge abgelegt werden. Anstellung auf Anwärter-Stellung. Je 1020 Mark pensionfähiger Gehalt und 80 M. nicht pensionfähiger Zuschuß. Bis 1520 M. Jahresgehalt bei vorläufig unverändertem Zuschuß.

Telegraphische Kursberichte.

Table with multiple columns listing financial data for Frankfurt a. M., London, Berlin, and other cities. Columns include exchange rates for gold, silver, and various currencies, as well as stock prices for various companies and bonds.

Wasserstand des Rheins. Mannheim, 28. Juni. Morgens 6 Uhr 5.05 m, gest. 10 cm. Rehl, 28. Juni. Morgens 6 Uhr 3.60 m, fällt.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd. Bremen, 28. Juni. Der Dampfer „Coblenz“ ist am 27. ds. von Sifabon, „Erene“ von Neapel und „Willshab“ von Southampton abgegangen.

Wetterbericht der deutschen Seewarte in Hamburg vom 28. Juni 1901. Hoher Luftdruck erstreckt sich von den britischen Inseln bis Südrussland, während das Ostseegebiet und die Bismarcksee von flachen Depressionen beherrscht werden.

Witterungsbeobachtungen der Meteorolog. Station Karlsruhe. Table with columns for date, temperature, wind speed, and other meteorological data for Karlsruhe from June 27th to 29th, 1901.

Die höchste Temperatur am 27. Juni 24.5; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 8.0. Niederschlagsmenge am 27. Juni 0.0 mm.

Idiosynkrasie. Zu den räthselhaftesten Erscheinungen, für welche die Medizin bis heute noch keine Erklärung gefunden hat, gehört die außergewöhnliche Empfindlichkeit einiger sonst ganz gesunder Individuen nach dem Genuße bestimmter Stoffe, die sich durch das Auftreten von Hautausschlägen, Nesselsucht usw. bemerkbar macht.

Triester Schwamm-Lager Herm. Ries, Karlsruhe, Friedrichsplatz 4.

Nichts ist schwieriger als ein guter Schwamm billig einzukaufen, daher thun Sie am besten und kaufen aus der erster Hand, weil die Auswahl eine außergewöhnlich große ist.

Large advertisement for Triester Schwamm-Lager Herm. Ries, Karlsruhe, Friedrichsplatz 4. The ad features the brand name in large, stylized letters and includes a testimonial about the quality and availability of the sponges.



Menzer's  
Griechische Weine

60  
Wannenbäder  
I., II., III. Klasse im  
Friedrichsbad,  
126 Kaiserstraße 136.

Ph. Bader  
Amalienstrasse 59. Telefon 258.

1<sup>a</sup> Ruhrfetttschrot,  
1<sup>a</sup> gew. Nusskohlen,  
1<sup>a</sup> Magerwürfelkohlen  
(deutsche, belgische und englische  
Qualitätsmarken),  
1<sup>a</sup> Braunkohlenbriketts GR,  
1<sup>a</sup> Anthracitbriketts

(für alle Feuerungen),  
1<sup>a</sup> buchen Holzkohlen,  
1<sup>a</sup> Ruhrdestillationskoks,  
1<sup>a</sup> trockenes tannen  
7110.8.3

Anfeuerholz,  
Schwartenholz,  
buchen Holz.  
Jetzt günstigste Bezugszeit.  
Beste Qualitätswaare.  
Pünktlichste Bedienung.

Herm. Hörcher,  
Heilbronn a. N.,  
Colonialwaaren,  
Engrosversandhaus.  
Schweineeschmalz  
(garantirt rein)

in Eimern à Netto 25 Pfd. M. — 54  
per 10 Pfd.,  
in Kübeln à Netto 50 Pfd. M. — 53  
per 10 Pfd.,  
in Fässchen à Netto 100 Pfd. M. — 51  
per 10 Pfd.,  
in eleganten Dosen à Brutto 10 Pfd.  
M. 5.20.

Kaffee, roh, Santos,  
per 10 Pfd. M. — 60.  
Kaffee, roh, Campinas,  
per 10 Pfd. M. — 60.  
Kaffee, roh, Guatemala, kräftig,  
per 10 Pfd. M. 1.—.  
Kaffee, roh, Ceilon, fein schmeckend,  
per 10 Pfd. M. 1.20.  
Kaffee, gebrannt, Santos,  
per 10 Pfd. M. — 60.  
Kaffee, gebrannt, Familien, feine  
Mischung,  
per 10 Pfd. M. 1.—.  
Kaffee, gebrannt, Ceilonmischung,  
kräftig,  
per 10 Pfd. M. 1.20.  
Kaffee, gebrannt, Wienermischung,  
per 10 Pfd. M. 1.40.  
Suppennudeln, in Kistchen à  
Netto 10 Pfd., à M. 27.—,  
32.—, 35.— und 45.—.  
Bandnudeln, in Kistchen à Netto  
10 Pfd., à M. 27.—, 35.—  
und 48.—.  
Maccaroni, ital., in Kistchen  
à Netto 10 Pfd., à M. 28.—,  
32.— und 35.—.

Verkauft gegen Nachnahme und  
nur gegen Vermögensausweis auf  
Rechnung. Man verlange ausführ-  
liche Preisliste. 8792a.2.1

Milch.  
Täglich 30 Liter Milch werden  
von einem Hofgute abgegeben.  
An erfragen unter E. 2044 bei  
Hansenstein & Vogler, A.-G.,  
7197 Karlsruhe. 3.8

Lakriline!  
bestes Mittel für Husten, Heiserkeit  
Beschlammung, per 1/4 Pfd. 30 Pf.  
Emil Röderer, Conditor,  
Ede Waldhorn- und Jahringstrasse.  
Vereinsgegenmarken werden  
abgegeben. 6510\*

J. F. Menzer  
Neckargemünd  
u. Berlin W. 66  
Preisliste wird frei verschickt.  
Viele Niederlagen, denen  
werden gerne errichtet.

### Fahrrad-Versteigerung.

Dienstag den 2. Juli, Vormittags 9 Uhr be-  
ginnend, werden Karlstraße Nr. 47 hier, aus dem Nach-  
lass auf Ableben der  
**Frau Oberstleutnant L. Wachs Wwe.**  
nachverzeichnete Gegenstände gegen Vorzahlung öffentlich ver-  
steigert, und zwar:

1 Garnitur (Pufffender), bestehend aus Sopha, Chaise-  
longue, 2 Fauteuils und 6 Stühlen mit reichgeprägten  
Rehen, 1 braunes Peluche-Sopha mit Fauteuil und 3  
Stühlen (Mahagoni), 1 Sopha mit Polsterstuhl (Mahagoni),  
1 Tisch (Mahagoni, oval), 1 Sopha (rotz Peluche) und  
4 Stühle, verschied. 1- u. 2-stürige Schränke, 1 Schifftonier,  
1 reich geschnitzter Ovaleisch (Pufffender), 1 eichener,  
geschnitzter Ovaleisch, 1 Auszugtisch mit Einlagen für  
12 Personen, verschiedene sonstige Tische, verschiedene  
Wachstommoden und Nachttische, 1 Dienstreibebett, 1 Gel-  
teiberschranke (Mahagoni), div. Consolen mit Marmor-  
platten, 1 Serviertisch, 1 Nähstisch, eine größere Anzahl  
Salonspiegel, oval und lang, in Goldrahmen mit Rahmen-  
ornamenten, eine Anzahl Bronceschalen, 2, 3, 5 bis 10armig,  
1 große Partier Delgamöbe und Kupierische, auch Copien  
nach Delacroix, feine Porzellane, eine Partier  
Frankenthaler, Meißner, höchster, alt Wiener  
Gruppen, sowie einzelne Figuren, 1 feinerer  
Kassenschrant, 1 großer Schreibtisch (Schreibbureau),  
1 Standuhr, broncevergoldet, unter Glasglocke, div. kleine  
Uhren, div. Wafen, Zimmer-, Wand- und Wandpostamente  
mit Figuren, 17 Stück Hirsgeweibe, 27 Stück  
Rehgeweibe und 4 Gemalgeweibe, sämtl. schäd-  
elicht und schön geperkte Exemplare, verschiedene ausgestopfte  
Vögel und sonstige Jagdtrophäen, mehrere Fauteuils,  
darunter mit Einrichtung, eine Partier Zimmerstühle (Rohr-  
und andere Stühle), Kücheneinrichtung, bestehend aus  
Kochherd, Küchen- und Speiseschrank, 1 kleiner weißer  
Schrank, 2 Küchentische, 4 Küchenschäpfe, 1 Partier Wein-  
römer, Champagner- und sonstige Gläser nebst Wein-  
karaffen, div. feine Porzellane, sämtl. Koch- u. Küchen-  
geschirr, 3 Cellos, Barometer, Gartenmöbel, Klübel und  
Züßer, 1 Partier Flaschen, Galleriestangen, Teppiche,  
Holz und Kohlen und sonstiger Hausrath,  
wogu Kaufstehhaber mit dem Bemerken höflichst einladet, daß die  
feinen Porzellane am 2. Juli von Nachmittags 3 Uhr an zum  
Ausgubot gelangen.

Karlsruhe, den 24. Juni 1901.  
**Ed. Koch, Ortsrichter,**  
Luisestraße 2a.  
7266.3.2

Mühlburg.  
Kalte und warme Bäder.  
Täglich (auch an Sonn- und Feiertagen) geöffnet.  
Bade- und Bleichanstalt  
**E. Gimbel.**  
6272.5.5

Veräumen Sie nicht, vor Anschaffung eines  
**Klaviers**  
sich an die Firma **M. Hack,** Karlsruhe, Ecke der  
Krieg- und Ruppurrstrasse 2, 2 Treppen, zu wenden.  
Dort finden Sie die schönste Auswahl vom billigsten  
Lernklavier bis zum ideal vollkommensten Con-  
cert-Pianino. Die Ersparnisse für Ladenmiete,  
Geschäftsführer, Buchhalter etc. läst die Firma ihren  
Käufern zugut kommen, daher kauft man bei ihr  
erstaunlich billig. Der grosse, stets wachsende Umsatz  
ist der beste Beweis. Gespielte Instrumente werden  
in Tausch genommen. Abschlagszahlungen bewilligt.  
Reparaturen und Stimmungen von Kla-  
vieren werden zuverlässig und billig besorgt. 2326\*

### Seufert's Patent-Kühlschränke

D. R. G. M. 148416.  
Beste Aufzuchtart, daher gute trockene Luft-  
schichtschichtung, kaum die Hälfte  
Eisverbrauch, wie bei sonstigen  
Eisfrühern.  
Für Wasserkühlung eingerichtet bei Er-  
mangelung von Eis. 2692a  
Dieser Kühlschrank sollte in keiner  
Weggerei, Wirtschaft und Haus-  
haltung fehlen.  
Generalvertreter: **Heinrich Kahn,**  
Karlsruhe, Lachnerstraße 8.  
Vertreter, welcher gewillt ist, den  
Detailbetrieb für Karlsruhe zu übernehmen,  
gegen sehr hohe Rabatvergütung gesucht.

Badische und Elsaßer  
**Weiss- und Rothweine.**  
**Mosel- und Rheinweine.**  
Billige Tischweine im Fass und feinste Jahrgänge in Flaschen.  
Preislisten und Proben frei in's Haus.  
**C. Jessen,** 2803\*  
Karlstrasse 29a, KARLSRUHE.

Adresskarten, ein- und mehrfarbig, werden rasch und  
billig angefertigt in der Druckerei der  
„Badischen Presse“.

**Handels-Lehranstalt H. Pampe,**  
Freiburg i. B., Wilhelmstr. 14, Ecke Erbprinzenstr.  
Herrenkurse. Damenkurse.  
Vollständige Ausbildung f. das Comptoir in allen Arten der Buch-  
führung, Korrespondenz, Rechnen, Buchhaltung, Handelsrecht, Handels-  
u. Verkehrssprache, Stenographie, Schreibmaschine. — Fremdsprach-  
kurse. — Dauer 6, verkürzt 4 Monate. — Erste Ernährungsstellung  
garantirt nach Vereinbarung. Pension im Hause. 8646a.15.2

**Thomashof**  
bei **Durlach.**  
Von jetzt ab Sonn- und Feiertags Fahrgelegenheit  
per neuen Gesellschaftswagen.  
Fahrpreis 40 Pfg. pro Person.  
Abfahrt an der elektrischen Bahn Durlach. 7054\*

Badischer Schwarzwald — Luttkurort  
„**Burg Alt-Windeck**“  
410 m ü. M. — 1 Stunde von Station Bahl 6994.5.3  
und in unmittelbarer Nähe ausgedehnter Hochwaldungen ge-  
legen. — Interessante Burgruine mit reicher Geschichte. — Neuerfertigtes  
Sturhotel mit umfassenden Räumllichkeiten, alles den Anforderungen der  
Reuezeit entsprechend eingerichtet. — Guter Keller und feine Küche. —  
Eignet sich feiner ausichtsreichen Lage wegen auch vorzüglich als Anstalt-  
ort für Gesellschaften und Vereine. — Man verlange Prospekt.  
Es empfiehlt sich **Ed. Grassel.**

Furtwangen (bad. Schwarzwald).  
Höhlenluftkurort.  
Gasthof u. Pension „z. goldenen Raben“  
Gut bürgerliches Haus, 1045 m ü. b. Meer, in vollkommen  
geschützter Lage inmitten herrlicher Tannenwaldungen; 85 Mi-  
nuten vom Bahnhof, Wagen auf Wunsch daselbst. Ruhiger,  
angenehmer Landaufenthalt. Prachtige Spaziergänge mit Fern-  
sicht auf die Alpen. Für Kurgäste und Touristen bestens  
empfohlen. Wäßrige Pensionspreise. Keine Oberländer Weine.  
Nähere Auskunft durch den Besitzer 8722a.4.2  
**C. Oscar Wehrle.**

Alpen-Luftkurort u. Schwefelbad Ladis  
Station Lades, Tirol; hochromantisch; mild; komfortabel; vorzögl. Pension  
mit Zimmer v. 3,40 Mk. an. Prospekt gratis durch die Kur-Verwaltung.

Bad Kohlgrub  
Höchstgelegenes Mineralbad Deutschlands. Stahl- und Moorbad.  
Klimatischer Höhenkurort in herrlicher ganzer Gebirgslage, 900 m ü. d. M.  
Heilbad, bekannt durch seine vorzüglichen Heil-Wirkungen.  
Bad Kohlgrub (Bahnhof) von München in 2 1/2 St. erreichbar.  
Post, Telegraph, Telefon.  
Electriche Beleuchtung, Hochqual-Wasserleitung, Schwammkanalisation.  
250 Zimmer und Salons, la. Küche und Keller, Preise mäßig.  
Keine Kurtaxe. — Aerzil. Brochure, Illustr. Prospekt gratis durch die  
1706a Badeverwaltung Kohlgrub (Oberbayern).

Soolbad Falken Liestal.  
Am Fusse des Jura, Baselland; nebelreies Klima, Wald,  
Park beim Hotel. Kohlensäure Soolbäder, Douchen, 70 Betten.  
Pension von 5 Fr. ab. — Prospekt durch den Besitzer **Ed. Iffrig.** 2879-7.5

**Heiffers & Diller's Kaffee-Essenz**  
zur Erparnis von Wasser und Zucker  
Vor Nachahmungen wird gewarnt.

Henkel's  
Bleich-Soda  
seit 25 Jahren bewährt als  
bestes und billigstes Wasch- und Bleichmittel.  
Nur in Original-Verpackung mit dem Namen „Henkel“ und dem  
„Edwen“ als Schutzmarke. 2663a.16.11  
**Henkel & Co., Düsseldorf.**

Prima  
Wiesen- u. Kleeheu, Stroh u. Häcksel  
in Wagenladung,  
vom September bis Dezember lieferbar, offeriren 8267a\*  
**Wilh. Schaefer & Cie.,**  
Stuttgart.

Eine große, solide, in ganz Deutschland eingeführte  
**Sterbekasse**  
(mit und ohne ärztliche Untersuchung) sucht  
**Mitarbeiter aus allen Ständen**  
gegen hohe Bezüge. Angebote unter S. M. 6903 Rudolf  
Mosse, Stuttgart. 8673a.3.2

Menzer's  
Cognac

II. Baden-Badener  
Hamilton-Geldlotterie

Loose à 1 Mk. Porto und Liste  
II „ „ „ „ 25 Pfr. extra.  
Ziehung sicher 19.— 20. Juli.  
2288 Goldgewinne zahlbar  
ohne Abzug im Betrage  
**Y. Mk. 42000**  
1 Gew. = 20 000  
1 Gew. = Mk. 5 000  
2 Gew. = „ 2 000  
4 Gew. = „ 2 000  
20 Gew. = „ 2 000  
100 „ = „ 2 000  
200 „ = „ 2 000  
560 „ = „ 2 800  
1400 „ = „ 4 200  
2424  
empfohlen  
**J. Stürmer,**  
General-Debit, Strassburg i. E.  
Wiedervorkäufer werden gesucht.

Piano-Reparaturen  
aller Art, auch Stimmen, werden auf's  
Bündlichste ausgeführt von 1908  
**J. Kunz,**  
langjähriger Geschäftsführer der  
Firma Schweisgut,  
Douglasstrasse 22.

Nur eine Wäsche kann  
das Beste sein!  
Kaufen Sie also:  
**Union-Wäsche**  
gibt reich u. mäßig  
1000er Stück  
In blau-weißen Dosen.  
Lieberall erhältlich.  
FABRIK: UNION AUGSBURG.

Entreprise,  
amerik. Fruchtpressen,  
Beerenmühlen, Saft-  
pressen, Zapf- u. Gähr-  
7119 spunden 15.7  
liefert zu billigsten Preisen.  
**K. Leussler,**  
Durlach,  
Eisenhandlg. u. Maschinengechäft.  
Prospekt gratis u. franco.

Neu! Ohne Konkurrenz! Neu!  
**Für nur 10 Mark**  
verenden wir per Nachnahme ein  
hoch- Selbstspanner-Teschung zum  
feinen Spalzen- und Scheibenhiesern.  
Neueste eigene Erfindung, Patent angem.  
Feiner Nussholzböckenschacht, Eisen-  
kappe, Sicherheitsverschluss, Patronen-  
Auswerfer, Lauf z. Klappen, ca. 90 cm  
lang, Cal. 6 oder 9 mm, hochfestes  
Salongewehr, Selbstspanner-Teschung  
kosten bisher unter 16-18 Mark  
nicht verkauft werden und sind nur  
wir allein in Stande, durch unsere neu-  
rationale Erfindung ein solches zu  
diesem Spottpreise zu liefern.  
Keine Konkurrenzfirma kann u.  
darf diese Teschungs liefern,  
Hahn-Teschung in sonstiger Aus-  
führung wie vor nur 9 Mark.  
Disseln mit feststehendem  
Lauf nur Cal. 6 mm nur 7 Mk.  
1/2, 15 cm  
lang, ohne  
Backe nur  
noch 5.60 Mk.  
Doppel-Teschung m. über-  
einanderliegenden Rohren.  
Cal. 6x9 oder 9x9 mm  
nur noch 14 Mk. Die-  
selben mit nebenein-  
anderliegenden Rohren  
nur 16 Mk. Garantirt  
taffellose Waare, fein eingeschossen.  
100 Kugelpatronen 6 mm 70 Pfg.  
9 mm Mk. 1.80, 100 Schrotpatronen  
6 mm Mk. 1.75, 9 mm Mk. 2.70. Kiste  
und Porto Mk. 1.30. — Besser und  
billiger kann keine Konkurrenz liefern.  
Hauptcatalog über Drillinge, Doppel-  
sinten, Scheibenhiesern, Revolver etc.  
an Interessenten gratis und franco.  
Kaufen Sie nur da, wo Ihnen wirk-  
liche Vortheile geboten werden und  
zwar nur allein in der  
Westdeutschen Wafabrik  
Wilh. Müchler Söhne, Neuenrade  
(Westf.) No. 2  
3016a.10.3  
Grösstes Lager u. Versand der Branche.

Menzer's  
Wein u. Cognac  
sollen in keiner guten  
Haushaltung fehlen.